



Der **Landkreis Peine** (rd. 135.000 Einwohner/innen)
sucht für seinen **Fachdienst Kreisvolkshochschule**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n Projektmitarbeiter/in (Kordinator/in Berater/in und Coach) (m/w/d) für das Projekt „GO!“
Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Die Maßnahme im Auftrag des Jobcenters des Landkreises Peine richtet sich an ALG II-Berechtigte.
Ihre **Aufgaben** in dem Projekt „GO!“ umfassen insbesondere die Stabilisierung und die Aktivierung, das Coaching und die Vermittlung von Teilnehmenden mit gesundheitlichen und beruflichen Hemmnissen. Das Projekt verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz im Sinne der Salutogenese und wird fortlaufend durch die Partizipation der Teilnehmenden weiterentwickelt.

Ihre **Aufgaben** sind insbesondere:

- ◆ Aufnahme von Teilnehmenden in das Projekt und Information über die Angebote
- ◆ Koordinierung der Beratungstermine und -orte
- ◆ fortlaufende partizipative Entwicklung und Durchführung offener Treffpunkte, Gruppenangeboten; Koordinierung des Einsatzes von Trainer/innen sowie die Raumplanung
- ◆ individuelle Beratung zu lebensweltlichen und arbeitsmarktrelevanten Themenbereichen; in Präsenz, in Video-Konferenzen bzw. durch aufsuchende Arbeit
- ◆ Erstellung und Fortschreibung individueller Förderpläne
- ◆ Umsetzung der Förderpläne mit auf die Teilnehmenden individuell zugeschnittenen Unterstützungsmaßnahmen
- ◆ Beratung mit den Schwerpunkten: Abbau gesundheitlicher und beruflicher Vermittlungshemmnisse, Stabilisierung und Aktivierung sowie Heranführung an den Arbeitsmarkt und Vermittlung in Arbeit
- ◆ Übernahme von Unterrichtseinheiten in den Trainingsmodulen: Vorbereitung der Teilnehmenden auf eine mittelfristige Aufnahme einer Beschäftigung im allgemeinen Arbeitsmarkt durch Aufbau und Entwicklung zusätzlicher Kompetenzen und Kenntnisse
- ◆ Konfliktmanagement: Rücksprache mit dem Jobcenter und ggf. Vereinbarung von Terminen, gemeinsam mit der/dem Teilnehmenden. Abstimmung über das weitere Vorgehen mit der/dem Arbeitsvermittler/in
- ◆ Dokumentation nach den AZAV-Qualitätsprozessen der Beratungen und Evaluation
- ◆ Erstellung von Zertifikaten und Abschlussberichten

Unsere **Erwartungen:**

- ◆ abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik / Sozialer Arbeit, Pädagogik, Heilpädagogik oder Sonderpädagogik bzw. alternativ ein abgeschlossenes Studium mit einer Coaching-Ausbildung sowie eine mindestens einjährige Berufserfahrung mit der Zielgruppe und Kenntnissen im Bereich Gesundheitsförderung bzw. alternativ ein abgeschlossenes Studium sowie eine mehrjährige Erfahrung in der Arbeit mit der Zielgruppe sowie Kenntnissen im Bereich Gesundheitsförderung und der Absichtserklärung bei Beginn der Anstellung eine Coaching-Ausbildung zu absolvieren
- ◆ Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit der Zielgruppe
- ◆ Beratungskompetenz
- ◆ hohe Kompetenz in der Begleitung und im Training von Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen und mit starken gesundheitlichen Einschränkungen
- ◆ Selbständigkeit, Einsatzbereitschaft, kommunikative Kompetenz und Teamfähigkeit
- ◆ EDV-Kenntnisse

Unser **Angebot:**

- ◆ selbstständige Koordinierungs- und Beratungstätigkeit in einem motivierten Team
- ◆ befristete Vollzeitstelle bis zum 31. August 2023 nach Entgeltgruppe 9b TVöD mit der Option auf Verlängerung
- ◆ flexible Arbeitszeitregelung im Landkreis Peine

Sollten Sie nicht alle genannten Kriterien erfüllen, können Sie sich dennoch mit einer ausführlichen Begründung für Ihre Eignung bewerben. Vorrangig werden aber Bewerberinnen bzw. Bewerber berücksichtigt, welche die genannten Erwartungen erfüllen.

**Weitere Fragen beantworten Ihnen Frau Laurion unter 05171/401-3141
und Frau Naber unter 05171/91-7890 gern.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann übersenden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen
in digitaler Form (in einer PDF-Datei) an bewerbung@landkreis-peine.de
bis zum 08.07.2022.

Hinweis!

Je nach Bewerbungslage kann die Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber bis zu vier Wochen nach dem genannten Bewerbungsende in Anspruch nehmen. Bis zu diesem Zeitpunkt erhalten Sie keine Nachricht durch den Landkreis Peine.

Reisekosten werden nicht erstattet.